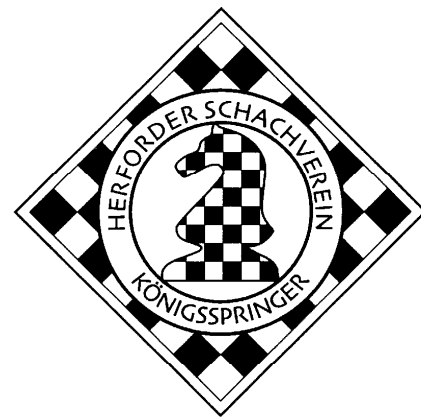


HERFORDER SCHACHVEREIN

„KÖNIGSSPRINGER“

VON 1917 E.V.



Nr. 107

Februar 2012

Liebe Schachfreunde,

www.schach.com/herford

das „Schach-Jahr“ startete am 6. Januar mit dem 4. Durchgang der Blitzserie. Am 14. Januar fand das Grünkohlessen in den Katerstuben erneut guten Anklang. 37 Vereinsfreunde genossen die Veranstaltung.

Am 20. Januar wurde die 1. Mannschaft für die tolle Vorsaison auf der **Herforder Sportgala** geehrt.

Wenn Ihr die „Königsspringer“ in den aktuellen Tabellen sucht, müsst Ihr den Blick nach oben richten. Das gilt insbesondere für die Aufsteiger 1. Mannschaft (Platz 2) und 3. Mannschaft (Platz 4), aber auch für die „Vierte“ (2.) und die U12 (2.). Zudem trennt die „Zweite“ (6.) nur 1 Punkt von der Spitze.

Heinz-Burkhard Heuermann und Thomas Klemme

Termine

10.02.2012	Nachholpartien Pokal, Vereinsmeisterschaft
Sa, 11.02.2012	Beginn Jugendmeisterschaft
17.02.2012	Nachholpartien Pokal, Vereinsmeisterschaft, Seniorenturnier
24.02.2012	Nachholpartien Pokal, Vereinsmeisterschaft, Seniorenturnier
02.03.2012	Blitz-Serie 6. Runde
09.03.2012	Beginn Stadtmeisterschaft
16.03.2012	Nachholpartien Stadtmeisterschaft 1. Runde
23.03.2012	Stadtmeisterschaft 2. Runde
30.03.2012	Schnellschach 15 Minuten (5 Runden Schweizer System)
06.04.2011	kein Vereinsabend
Sa, 07.04.2011	Blitz-Vereinsmeisterschaft (Beginn 14.00 Uhr)

Stadtmeisterschaft

Die Stadtmeisterschaft beginnt am **9. März** um 20 Uhr (Anmeldeschluss !). Gespielt werden bis zu den Sommerferien 7 Runden im Schweizer System. Es stehen wie bisher jeweils mindestens 2 Wochen zur Verfügung. So sind auch Spielverlegungen möglich.

Spieltermine: 9.03., 23.03., 20.04., 11.05., 25.05., 15.06., 29.06.

Frühlingsturnier

Am 30. März spielen wir ein 15-minütiges Schnellschachturnier in 5 Runden nach dem Schweizer System. Hierzu werden auch andere Vereine eingeladen. Anmeldung möglichst frühzeitig, **spätestens bis 20:05 Uhr**. Die 1. Runde soll um 20:15 Uhr beginnen.

Vereinsmeisterschaft

Der Endtermin 20. Januar erwies sich als zu optimistisch. Zu diesem Zeitpunkt waren noch 13 Partien offen. Der Start der Stadtmeisterschaft verschiebt sich daher um zwei Wochen auf den 9. März (siehe Seite 1). Nur Peter Schmalhorst kann Helmut Quelle noch vom Titelgewinn abhalten.

In der B-Gruppe waren zwischen Dr. Jan Fuß und Oliver Henningsmeyer (je 5:1) StICKKämpfe um den Gruppensieg erforderlich. Diese entschied Dr. Jan Fuß mit 1,5:0,5 zu seinen Gunsten.

Peter Wenk hat als Tabellenführer der Gruppe C (5:1) beste Aussichten, den Wiederaufstieg in die B-Gruppe zu schaffen.

Gruppe A

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	Pun	SoBerg
1.	Quelle, Helmut	2154	■	½	1	1	+	1		4.5	9.50
2.	Fritz, Axel	1974	½	■	1	1	½		1	4.0	9.00
3.	Heuermann, H.-Burkhard	2099	0	0	■		1	1	1	3.0	3.50
4.	Hiller, Stefan, Dr.	1750	0	0		■	1	1		2.0	2.50
5.	Fischer, Eckhard	1772	-	½	0	0	■	-	1	1.5	3.00
6.	Kynast, Reinhard	1573	0		0	0	+	■	0	1.0	1.50
7.	Schmalhorst, Peter	1640		0	0		0	1	■	1.0	1.00

Gruppe B

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	Pun	SoBerg
1.	Fuß, Jan, Dr.	1651	■	1	½	1	½	+	1	5.0	12.75
2.	Henningsmeyer, Oliver	1629	0	■	1	1	1	+	1	5.0	10.00
3.	Mettenbrink, Uwe	1445	½	0	■	½		½	1	2.5	5.75
4.	Nußbaumer, Hans-Peter	1388	0	0	½	■	½	½	1	2.5	4.25
5.	Kraus, Axel	1403	½	0		½	■	0	1	2.0	4.75
6.	Magomedov, Ilmijamin	1526	-	-	½	½	1	■	-	2.0	4.50
7.	Mester, Olaf	1315	0	0	0	0	0	+	■	1.0	2.00

Gruppe C

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	Pun	SoBerg
1.	Wenk, Peter	1497	■	1	0	1	1	1		1	5.0	15.00
2.	Freundt, Horst	1342	0	■	1	1	1	1	½	½	5.0	14.50
3.	Comes, Wolfgang	1308	1	0	■	0	1	1		1	4.0	11.00
4.	Wiebe, Wilhelm	1130	0	0	1	■	0	1	1	1	4.0	9.50
5.	Veidt, Werner	1072	0	0	0	1	■	0	½	1	2.5	6.00
6.	Kordes, Christian	1210	0	0	0	0	1	■	½	1	2.5	4.50
7.	Schweppe, Victor	1205		½		0	½	½	■	½	2.0	5.50
8.	Bartmann, Dieter, Dr.	1000	0	½	0	0	0	0	½	■	1.0	3.50

Seniorenturnier

Die StICKKämpfe des Arnhölder-Turnieres sind immer noch nicht beendet.

Pokalturnier

Auch beim Pokalturnier kam es leider zu Verzögerungen. Die 1. Runde wird erst am 10. Februar abgeschlossen. Das Halbfinale hat bislang nur Wolfgang Comes erreicht.

Herforder Sportgala

Nach zuletzt 2001 wurden die Königsspringer erneut für außerordentliche mannschaftliche Erfolge vom Stadtsportverband Herford geehrt. Die Auszeichnung in der Haupt-/Eliteklasse bekamen wir für den Wiederaufstieg in die NRW-Klasse als OWL-Meister 2011 und für den 4. Platz im NRW-Viererpokal als OWL-Pokalsieger. Den festlichen Rahmen bildete eine Sportgala im großen Saal des Schützenhofs. Verhindert waren Thomas Nordsieck, Carsten Pieper-Emden, Frank Bellers und Michael Lömker.



Skat

Auf der Jahreshauptversammlung war für die Beibehaltung des Skat-Turnieres gestimmt worden. So kamen diesmal auch 13 Kartenspieler. Nach dreimal 12 Spielen triumphierte Heinz Opitz. Im letzten Durchgang konnte er dabei sensationelle 1038 Punkte auf den bis dahin führenden Dr. Dieter Bartmann (2.) gutmachen, der aber noch 4 Punkte vor Axel Jarzembowski blieb.

Tandem

Zum Jahresausklang wurde am 23. Dezember im Team doppelrundig geblitzt. Die Auslosung ergab ausgeglichene Mannschaften. Frank Bellers (9,5) und Reinhard Kynast (8,5) gewannen die jeweilige Einzelwertung. Das beste Team bildeten aber Malte Thoms (5) und Peter Schmalhorst (8) mit 13 MP. Frank Bellers und Wilhelm Wiebe (12 MP, 12,5 BP) blieb Platz 2 vor Thomas Klemme und Wolfgang Comes (12 MP, 12 BP). Eckhard Fischer/Reinhard Kynast (9), Dr. Stefan Hiller/Uwe Mettenbrink (7) und Bernd Hanisch/Werner Veidt(7) kämpften um die weiteren Plätze.

Senioren-Bezirksmeisterschaft

Aus dem Zweikampf des Vorjahres zwischen Karl-Heinz Budt (Kirchlengern) und Hans-Heinz Rürup (Bad Oeynhausen) wurde diesmal ein Dreikampf. Peter Schmalhorst verpasste durch ein Remis in der Schlussrunde gegen Dr. Jan Fuß das oberste Siegerpodest. Budt (6:1) gab nur 2 Remis gegen Wolfgang Comes und Rürup ab; Rürup (5,5) verlor gegen Peter Schmalhorst (5,5). Dr. Jan Fuß (4,5) auf Platz 4 sowie Wolfgang Comes und Horst Freundt (je 3,5) komplettierten das gute Herforder Abschneiden.

Mannschaften

Die erste Mannschaft ist auch nach 6 Spieltagen in der NRW-Klasse noch ungeschlagen ! Noch nie waren die Königsspringer in dieser Liga so gut platziert. Thomas Nordsieck (3:2), Carsten Pieper-Emden (3:2), Jürgen Peist (2:2) und Andre Wolf (4:2) lassen vorne nichts anbrennen. Auf einen tollen Score können zudem Helmut Quelle (4,5:1,5) und Sergej Bykovskij (3,5:1,5) verweisen.

Die „Zweite“ gehört zu den Minimalisten. Bereits dreimal reichten 4,5 Punkte zum Mannschaftserfolg. Die dritte Mannschaft hat ihre Spiele gegen die Top 3 der Tabelle schon hinter sich; die Top 3 müssen noch gegeneinander antreten. So ist im Aufstiegsjahr eine sehr gute Platzierung in Sichtweite.

Die „Vierte“ überrascht als Tabellenzweiter mit 7:3 Punkten; Löhne hat aber das vermeintlich leichtere Restprogramm. Ilmijamin Magomedov ist nach Süddeutschland umgezogen und steht uns leider nicht mehr zur Verfügung. Wir wünschen ihm für seine Zukunft Alles Gute.

Die 5. Mannschaft musste erwartungsgemäß mittlerweile 5 Niederlagen hinnehmen. Eine Resthoffnung verbleibt dennoch: Enger 4 (7. Runde) und Lübbecke 2 (9. Runde) sind noch nicht gesichert.

NRW-Klasse

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SC Hansa Dortmund 2				3½		5	6	5½	5	7½	10 - 2	32.5
2.	KS Herford			5	4½	4½	4			4	4½	10 - 2	26.5
3.	SK Münster 2		3			4	4		4½	8	5	8 - 4	28.5
4.	SF Katernberg 2	4½	3½			4½	5	3	5½			8 - 4	26.0
5.	SG Aljechin Solingen 3		3½	4	3½			5½		6½	6	7 - 5	29.0
6.	LSV/Turm Lippstadt	3	4	4	3			6½			5½	6 - 6	26.0
7.	SK Herne-Sodingen	2			5	2½	1½		5	6		6 - 6	22.0
8.	SV Letmathe	2½		3½	2½			3		5½	7	4 - 8	24.0
9.	SF Ford Köln	3	4	0		1½		2	2½			1 - 11	13.0
10.	SC Sendenhorst	½	3½	3		2	2½		1			0 - 12	12.5

Regionalliga

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	Gütersloher SV		5	4½	4	3½	5½					7 - 3	22.5
2.	Bielefelder SK 2	3					5½	4		4½	5	7 - 3	22.0
3.	SF Lieme	3½			4½				4½	6½	3½	6 - 4	22.5
3.	KS Lemgo	4		3½				4	5	6		6 - 4	22.5
5.	Brackweder SK	4½					3½		4½	2	5½	6 - 4	20.0
6.	KS Herford 2	2½	2½			4½		4½			4½	6 - 4	18.5
7.	LSV/Turm Lippstadt 2		4		4		3½		4		6½	5 - 5	22.0
8.	Spvg Möhnesee			3½	3	3½		4		4½		3 - 7	18.5
9.	SK Werther		3½	1½	2	6			3½			2 - 8	16.5
10.	SG Bünde		3	4½		2½	3½	1½				2 - 8	15.0

Verbandsklasse

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SK Halle				4½	6		5½		7	7½	10 - 0	30.5
2.	SF Lieme 2				4	5½	4½	5½	5			9 - 1	24.5
3.	Gütersloher SV 3				3½		4	4½	6½		5½	7 - 3	24.0
4.	KS Herford 3	3½	4	4½						6½	5	7 - 3	23.5
5.	SK KS Wewelsburg	2	2½				4		5½		6	5 - 5	20.0
6.	Zugzwang Minden		3½	4		4			3½	6½		4 - 6	21.5
7.	Spvg Möhnesee 2	2½	2½	3½					4½	6		4 - 6	19.0
8.	SG Kirchlengern 2		3	1½		2½	4½	3½				2 - 8	15.0
9.	Heeper SK 2	1			1½		1½	2			4½	2 - 8	10.5
10.	SK Turm Lage	½		2½	3	2				3½		0 - 10	11.5

Bezirkssklasse

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Man.Pkt.	Brт.Pkt.
1.	SF Ströhen			5			6	5		5½	5	10 - 0	26.5
2.	KS Herford 4			2		6½			4	6	5½	7 - 3	24.0
3.	SG Löhne 1	3	6		4				4½	6		7 - 3	23.5
4.	SG Hücker-Aschen 2			4		2		4	5		7	6 - 4	22.0
5.	SG Bünde 3		1½		6		3½	4½		6		6 - 4	21.5
6.	SG Kirchlengern 3	2				4½		4½	3		6	6 - 4	20.0
7.	Springer Schnathorst	3			4	3½	3½				7	3 - 7	21.0
8.	SG Enger-Spenge 4		4	3½	3		5			3		3 - 7	18.5
9.	Freibauer Lübbecke 2	2½	2	2		2			5			2 - 8	13.5
10.	KS Herford 5	3	2½		1		2	1				0 - 10	9.5

Blitz-Stadtmeisterschaft

Mittlerweile sind 5 Runden gespielt und die Blitz-Serie gut angekommen. Insgesamt 18 Schachfreunde haben zumindest einmal mitgespielt. Als Gäste konnten wir bereits viermal Markus Schönberger und Harald Szobries aus Lübbecke begrüßen. Immer am Start waren Bernd Hanisch und Heinz-Burkhard Heuermann, die daher auch die Tabelle anführen.

Die Dezember-Runde gewann Bernd Hanisch mit 9:1 Punkten vor Thomas Klemme (8) und Markus Schönberger (7,5). Der Jahresauftakt sah mit Heinz-Burkhard Heuermann und Carsten Pieper-Emden (je 9:1) zwei Sieger vor Bernd Hanisch (8). Im Februar hatte Thomas Klemme zum 2. Mal das Glück auf seiner Seite. Nach Doppelrunde mit 16 Partien bedeuteten 12,5 Punkte den Tagessieg vor Carsten Pieper-Emden (11), Bernd Hanisch und Heinz-Burkhard Heuermann (je 10,5).

Schachtürken-Cup

Zwischen den Jahren wurde in Paderborn der 8. Schachtürken-Cup ausgetragen. Mit 6,5:0,5 Punkten gewann der 14-jährige Dennis Wagner (Kassel) vor GM Viesturs Meijers (Nickelhütte, 6,0) und GM Spyridon Skembris (Kiel, 5,5) die A-Gruppe (92 Teilnehmer). Er schlug auf seinem Weg zum Turniersieg 2 GM sowie einen IM und konnte sich über den Siegerscheck in Höhe von 1.000 Euro freuen.

Wagner, der gemeinsam mit Matthias Blübaum erst kürzlich bei den Weltmeisterschaften der U14 in Brasilien gespielt hatte, gilt als eines der größten Nachwuchstalente.

In der B-Gruppe (82 Teilnehmer) gingen Christian Jackl (Sieker Bielefeld) und Ekkehard Hufendiek (Werther) mit je 6:1 Punkten gemeinsam über die Ziellinie. Die bessere Feinwertung verhalf Jackl zum Turniersieg. <http://www.schachtuerken-cup.de/>

Knappen-Cup

Der gut dotierte Wettbewerb von Wittekinds Knappen war für 28 Schachspieler die Alternative zum Paderborner Event. An der Spitze musste ein Blitzkampf für eine klare Entscheidung sorgen. Diesen konnte Ingemars Jesse (Lippstadt) gegen IM Sebastian Plischki (Bückeburg) gewinnen und damit den Sieger der beiden Vorjahre ablösen. <http://knappencup.wittekinds-knappen.de/>

Bielefelder Volksbank-Cup

Der Verein 2hoch6 spielte am 21. Januar ein 7-rundiges K.O.-Turnier mit einer Bedenkzeit von 15 Minuten. Der K.O.-Modus kam in ähnlicher Form schon beim Deutschlandcup zur Olympiade 2008 in Dresden zur Anwendung.

Bei Remis folgt eine „Sudden Death“ Partie mit Farbwechsel und 5-4 Minuten, wobei Schwarz ein Remis zum Weiterkommen genügt. Die Spieler, die ausgeschieden sind, wechseln in das Schweizer System Turnier; die bis dahin erzielten Punkte werden mitgenommen. Dabei wird jeder Matchsieg mit einem ganzen Punkt gewertet.

Der Turniersieg ging an IM Karl-Heinz Podzielnny, der im Finale IM Mikhail Zaitsev bezwang. Unter 59 Teilnehmern belegte Heinz-Burkhard Heuermann den 36. Platz. Bei der Topbesetzung von 10 Spielern mit ELO > 2300 kam erwartungsgemäß schon in Runde 2 das Aus gegen Dennes Abel (ELO 2427, Schachfreunde Berlin), der 2008 den Jugendpokal bei unserem Schnellschachturnier gewann.

Weitere Infos unter <http://www.zweihochsechs.de/>

Nord-West Cup in Bad Zwischenahn

Vom 26.-29.1. fand in Bad Zwischenahn ein großes Open statt. Unter den 214 Teilnehmern der A-Gruppe waren die Herforder Thomas Quehl (107.), Viktor Friesen (114.) und Uwe Buddensiek (124.) mit jeweils 3,5:3,5 im Mittelfeld platziert. 8 GM kämpften um die Krone; punktgleich und allesamt ungeschlagen gingen fünf Spieler ins Ziel (6:1). Die Buchholzwertung entschied zu Gunsten von Vladimir Epishin (Lübeck).

Auch die B-Gruppe war mit 109 Spielern sehr gut besetzt. Hier landete Alexej Janzen (Kirchlengern, ehemals Herford) auf Platz 7. <http://www.chessorg.de/nwcup.php>

Gibraltar

Das wohl bestdotierte Open der Welt (20.000 Pfund für den Sieger Nigel Short, ELO 2677) fand vom 23.1.-2.2. in Gibraltar statt. Der immense Preisfonds lockte 59 GM (12 > ELO 2698) und 38 IM an. In der Setzliste fand sich Jürgen Kleinert (ELO 2004) auf Platz 198 unter 256 Startern wieder. Mit 3,5 Punkten aus 10 Runden verbesserte er seine Wertungszahl sogar leicht. Leider konnte er in zwei Runden krankheitsbedingt nicht antreten. <http://www.gibraltarchesscongress.com/>

Jugend

Am **11. Februar** beginnen wir die Jugendmeisterschaft. Dabei spielen alle Altersklassen zusammen 7 Runden im Schweizer System mit Sonderwertung für die U12 und U10 (Stichtag 1.1.2000/2002). Die Bedenkzeit beträgt 1 Stunde für 40 Züge und 30 Minuten für den Rest der Partie. Es stehen jeweils mindestens 14 Tage für die Runde zur Verfügung; in den Osterferien wird nicht gespielt. So sollten alle Interessenten teilnehmen können. **Termine: 11.2., 25.2., 10.3., 24.3., 21.4., 5.5., 26.5.**

In **Absprache** kann die jeweilige Partie bereits um **10 Uhr** begonnen werden. Wir möchten, dass die volle Bedenkzeit ausgenutzt werden kann.

Die U12 ist weiterhin ungeschlagen. Sie gewann sechsmal mit 22:2 Brettpunkten, kam anschließend allerdings „nur“ zu 3 Unentschieden. Nun muss gegen Lübbecke noch ein weiteres Unentschieden her. Mit einem Sieg gegen Schnathorst wäre dann Platz 2 besiegelt und die Endrunde erreicht.

In diesem Fall würde das 2:2 gegen Bünde 1 in die Finalrunde mit den Vertretern der Südgruppe (BS Paderborn und Delbrück) mitgenommen.

Rang	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Man.Pkt.	Br.Pkt.
1.	SG Bünde 1		2	3	3		3½		4	4	4	4	3½	17 - 1	31.0
2.	KS Herford	2			2	4	3	4	2	4	3		4	15 - 3	28.0
3.	Freibauer Lübbecke	1			2½	2½	1½	3½	3		4	3½	4	14 - 4	25.5
4.	SG Bünde 2	1	2	1½			4		2½	3	4	3	4	13 - 5	25.0
5.	KS Lemgo		0	1½			2	2	3	3	4	3½	3	12 - 6	22.0
6.	SG Hücker-Aschen 1	½	1	2½	0	2		2½		3		2½	4	11 - 7	18.0
7.	SF Lieme		0	½		2	1½		3	3	4	3	2	10 - 8	19.0
8.	SC Porta 3	0	2	1	1½	1		1		1	2	3		4 - 14	12.5
9.	SG Enger-Spenge	0	0		1	1	1	1	3		2		2	4 - 14	11.0
10.	SC Porta 4	0	1	0	0	0		0	2	2		4		4 - 14	9.0
11.	Springer Schnathorst	0		½	1	½	1½	1	1		0		3	2 - 16	8.5
12.	SG Hücker-Aschen 2	½	0	0	0	1	0	2		2		1		2 - 16	6.5

Im Rahmen einer kleinen Weihnachtsfeier mit Essen von Schalk/McDonald's wurde ein fünfründiges Turnier (Bedenkzeit 15 Minuten) gespielt. Tom Kordes setzte sich dabei gegen 14 Konkurrenten durch.

Nr.	Teilnehmer	TWZ	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Pun	PktSum
1.	Kordes, Tom			1	0		1		1							1		4.0	14.0
2.	Schweppe, Victor		0			1		1			1	1						4.0	13.0
3.	Trippel, Michael		1			0		1		1		1						4.0	11.0
4.	Dering, Michael			0	1		0		1				1					3.0	11.0
5.	Besler, Mattis		0			1		0		1			1					3.0	10.0
6.	Mitchell, Jannik			0	0		1						1		1			3.0	9.0
7.	Vogt, Milad		0			0						1	1	1				3.0	9.0
8.	Lepa, Maurice				0		0				1					1	1	3.0	9.0
9.	Blümel, Mark			0						0			1		1			3.0	7.0
10.	Kordes, Charlotta			0	0							0					1	2.0	6.0
11.	Gössel, Nils						0		0		0	1					1	2.0	6.0
12.	Angrick Sebastian					0		0	0							1		2.0	5.0
13.	Heidbrink, Kolja								0		0					0	1	2.0	4.0
14.	Punge, Laurenz			0					0		0			0	1			1.0	4.0
15.	Vogt, Hamid									0		0	0		0			1.0	2.0

Zum Jahreswechsel fuhren Christian Kordes und Thomas Klemme mit 7 Jugendlichen nach Paderborn zum Schachtürken-Cup. 128 Kinder fanden sich im Heinz-Nixdorf-Museum ein, um in den Altersklassen U8, U10, U12 und U14/16 Sachpreise auszuspielen. In den Pausen boten Computerspiele eine willkommene Abwechslung. Zudem konnte die aktuelle Ausstellung umsonst besucht werden.

In der U10 belegte Mark Blümel mit 4,5 Punkten unter 33 Kindern den 8. Platz !

In der U12 verpasste Tom Kordes in der Schlussrunde einen Pokalplatz. Mit 4,5 Punkten und Platz 10 konnte er dennoch zufrieden sein. Tristan Ellinghoven (32., 3,0), Maurice Lepa (37., 2,5), Mattis Besler (38., 2,0), Kolja Heidbrink (40., 2,0) und Milad Vogt (41., 2,0) freuen sich auf eine Wiederholung im nächsten Jahr. http://www.schachtuerken-cup.de/?page_id=579

Kommende Turniere

29.3.-1.04. 18. Schloss-Open in Werther ➤ 7 Runden (2h/40 Züge + 1/2h Rest)
<http://www.schloss-open.skwerther.de/>

Bobby Fischer

Auf ARTE lief vor einiger Zeit die Sendung „Zug um Zug in den Wahnsinn“. Eine DVD kann bei Interesse ausgeliehen werden.